

Frauen(Geschichte) sichtbar machen – Ladies Lunch on Tour 2012

Fr., 09. März 2012, 19:00 Uhr

Historisches Museum Hannover, Pferdestr. 6, Hannover

Geschichtsschreibung in Büchern, Bildern und Museen ist in der Regel eine Männergeschichte. Frauengeschichte(n) und Frauenbilder sind wenig bis gar nicht sichtbar. Dies wird seit langem von Frauen, Frauenverbänden und der Frauenbewegung heftig kritisiert. Denn „Frauenemanzipation ist ... ohne die Aufarbeitung der Geschichte von Frauen nicht denkbar, ohne sie sind wir der Möglichkeit einer kollektiven Identität und eines historischen Selbstbewusstseins beraubt.“

(Dr. Christa Karras, 1989)

Sowohl die Alte wie die Neue Frauenbewegung kämpften für das Sichtbarmachen von Frauen(leben) und Frauenrechten. Zahlreiche Projekte sind gestartet, um die Bedeutung von Frauen, ihr Leben und Wirken als Teil unseres kulturellen Erbes hervorzuheben. Viel ist erreicht, aber vieles blieb noch unerwähnt...

In dieser Veranstaltung soll deutlich werden, dass unsere Geschichte nicht nur eine Männergeschichte ist, sondern Frauen zu allen Zeiten einen maßgeblichen Einfluss auf die Gestaltung unserer Gesellschaft hatten. So muss beispielsweise ein modernes Museum dieser Tatsache Rechnung tragen und sich der Frauengeschichte öffnen, damit diese im allgemeinen Bewusstsein präsent und neue Frauenbilder für nachfolgende Generationen nutzbar werden.

Wir zeigen Beispiele gelungener Präsentation und Vielfältigkeit – Frauengeschichte zum Anschauen und Nachmachen...

Inputreferat, „Frauen(Leben) im Museum“

Dr. Rita Bake, stv. Leiterin der Landeszentrale für pol. Bildung, Hamburg

Im Anschluss findet eine Gesprächsrunde statt, mit:

Dr. Christa Karras, Frauenarchiv Braunschweig

Dr. Cornelia Regin, Frauensammlung, Stadtarchiv Hannover

Undine Rosenwald-Metz, ... um die Stimmen der Frauen, Verein zur Förderung der Frauenpolitik

Wienke Zietzlaff, „anders leben – Lesben im Alter“, Film

Dr. Kirsten Plötz, „Vom andern Ufer – Hannovers verschwiegene Geschichten“, Sonder-Ausstellung

Ursula Thümler, frauenORTE Niedersachsen (bereits zugesagt)

Dr. Brigitte Vollmer-Schubert, FrauenLeben im Historischen Museum, Frauengeschichtsprojekt

Im Anschluss stehen Getränke und ein kleiner Imbiss sowie Zeit für Gespräche und Austausch zur Verfügung.
Barrierefrei – Anmeldung bis zum 5.3. unter info@slu-boell.de

Veranstalterinnen:

Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Nds.

Warmbüchenstr. 17 | Hannover | Tel. 0511-30185711, www.slu-boell.de

gemeinsam mit dem Referat für Frauen und Gleichstellung der LH Hannover